LA FRANÇAISE
SYSTEMATIC ASSET MANAGEMENT

Jahresbericht
La Française Systematic Defensive Allocation

vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

La Française Systematic Asset Management GmbH

La Française Systematic Asset Management GmbH
Neue Mainzer Str. 80
60311 Frankfurt am Main

Handelsregister:
Frankfurt HRB 34125

Geschäftsführung:
Berit Hamann
Dennis Jeske
Kay Scherf

www.la-francaise-systematic-am.com

La Française Systematic Defensive Allocation
Tätigkeitsbericht zum 31. Dezember 2021

La Française Systematic Defensive Allocation

Der Berichtszeitraum erstreckt sich vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021.

Der La Française Systematic Defensive Allocation ist ein Dachfonds, der vorwiegend in Aktien-, Renten- sowie Rohstoff- und Geldmarktfonds investiert. Anlageziel ist ein möglichst hoher Wertzuwachs bei kontrolliertem Verlustrisiko durch Ausnutzung von Zinserträgen sowie Kurssteigerungen an den Aktien-, Rohstoff- und Rentenmärkten. Um dieses Anlageziel zu erreichen, investiert der Dachfonds in börsengehandelte Investmentfonds (ETFs) und Investmentanteile mit unterschiedlichen Anlageschwerpunkten sowie börsennotierte Futures. Mit den Derivaten kann die Investitionsquote bei guter Fondsentwicklung auf insgesamt bis zu 120 % und damit z.B. die Aktien- und Rohstoffquote auf zeitweise maximal 30 % bzw. 5 % gesteigert werden. Es wird angestrebt, einen jährlichen Verlust auf maximal 6 % zu begrenzen. Für den La Française Systematic Defensive Allocation wurden die Anteilklassen R und W gebildet.

Nachdem im Jahr 2020 die globalen Finanzmärkte aufgrund des Virus deutliche Rückschläge zu verzeichnen hatten, konnte sich die globale Wirtschaft im Jahr 2021 aufgrund der Entwicklung und Verbreitung von Impfstoffen gegen Covid19 erholen. Regierungen in der gesamten Welt waren gezwungen mit Hilfspaketen die nationalen Ökonomien zu unterstützen, wie beispielsweise durch das US$ 1,9 Billionen Hilfspaket, welches von dem neu gewählten US-Präsidenten Joe Biden unterzeichnet wurde. Zur gleichen Zeit stiegen die Energiepreise stark an und aufgrund von weltweiten Lockdowns entstanden nie dagewesene Lieferkettenproblematiken. Dies führte zu hohen Inflationsraten und zunehmenden Schwankungen an den Finanzmärkten.

Im März 2021 blockierte das Mega-Containerschiff Ever Given den Suez Kanal – einen der wichtigsten und meistbefahrenen Kanäle der Welt – und verursachte Schäden in Milliarden Dollar Höhe. Dies führte zu Verzögerungen bei Lieferketten und verursachte stark steigende Containerfrachtkosten, was die globalen Lieferkettenproblematiken weiter verschärfte. Flüssiggas oder Stahl gehörten zu den wenigen Industriezweigen, die nur minimal von diesen Auswirkungen betroffen waren. Die Schwierigkeiten der globalen Lieferketten führten dazu, dass Staaten und Unternehmen wieder vermehrt auf lokale Produktionen ausweichen mussten.

Aufgrund einer ultralockeren Geldpolitik, der globalen Covid Hilfspaketen und der Markterholung wurde im Jahr 2021 ein Umfeld von stark steigenden Aktienmärkten geschaffen. Die wachsenden Inflationsraten und stark wachsende Arbeitsmarktdaten in den USA zwang die US-Notenbank (FED) die Märkte auf steigende Zinsen und eine Beendigung des Anleihekaufprogramms vorzubereiten. Dieser aggressive Ansatz führte zu Instabilität an den Finanzmärkten und schürte Ängste, dass die FED die Zinsen schneller ansteigen lassen könnte als erwartet. Die Vereinigten Staaten waren die erste Industrienation, die als erstes steigende Zinsen in Betracht zogen. Bei anderen Industrienationen wächst dadurch der Druck ihre Geldpolitik ebenfalls restriktiver zu gestalten.

Das Jahr 2021 war von unterschiedlichen Sektorenentwicklungen geprägt, die Gewinner und Verlierer hervorbrachten. Edelmetallschürfer, chinesischer E-Commerce, Solarunternehmen, IT-Unternehmen und Kreditkartengesellschaften mussten die größten Verluste verzeichnen. Big-Tech-Unternehmen, Chiphersteller, Öl- und Gasunternehmen, Immobilien und Vermögensverwalter waren hingegen die Profiteure. Ihre robusten Geschäftsmodelle konnten sich in der vergangenen Krise behaupten und sie konnten von dem Digitalisierungstrend und dem Strukturwandel profitieren. Unternehmen mit hohem Wachstums- und Gewinnpotential konnten überdurchschnittlich starke Aktienkurssteigerungen verzeichnen und spiegelten das Niedrigzinsumfeld wider.

Zum Jahresende konnten die internationalen Finanzmärkte im Vergleich zum Vorjahr signifikante Wertentwicklungen verbuchen, auch wenn das Jahr von gestiegenen Volatilitäten geprägt war. Die amerikanischen Indizes S&P500 und Dow Jones Industrial Average beendeten das Jahr auf Rekordständen. Der NASDAQ beendete das Jahr mit einem Plus von 31,2% (EUR), während der Dow um 29,9% (EUR) zulegte. Am stärksten gewann der S&P500 mit 38,2% (EUR). Darüber hinaus entwickelten sich die europäischen Indizes ebenfalls positiv. Der STOXX Europe 600 konnte insgesamt um 24,9% (EUR) zulegen. Der französische Index CAC40 entwickelte sich mit einem Zuwachs von 31,9% (EUR) am besten, gefolgt vom britischen FTSE100 mit 26,0% (EUR) und dem deutschem Leitindex DAX mit 15,8% (EUR). Der MSCI Emerging Markets Index gewann mit nur 4,8% (EUR) am wenigsten dazu und war in USD gerechnet negativ mit -2,4% (USD).

Die Entwicklung der Portfoliozusammensetzung des La Française Systematic Defensive Allocation spiegelt diese Entwicklung wider.

Sonstige wesentliche Ereignisse lagen im Berichtszeitraum nicht vor. Zur Verbesserung der kurzfristigen Risikosteuerung wurde zum 19.07.2021 das proprietäre ERICS Signal in den Fonds integriert. ERICS überwacht zu jederzeit eine Grundgesamtheit von 21 globalen Aktienmärkten und reduziert das effektive Aktienexposure auf 50% bzw. 0%, abhängig von der Anzahl der Märkte, die sich in einem Abwärtstrend befinden.

Die Veräußerungsergebnisse resultierten hauptsächlich aus ETFs auf europäische Aktien und US-amerikanische Aktien sowie aus ETFs auf Schwellenländer- und High-Yield-Anleihen.

Die Investitionsquote betrug zum Ende des Berichtszeitraums 97,56 %. Im Berichtszeitraum wurde eine Wertentwicklung (gem. BVI Methode) von 2,34 % (Anteilklasse R) bzw. von 2,28 % (Anteilklasse W) erzielt.

La Française Systematic Defensive Allocation
Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2021

		Kurswert in EUR	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
I.	**Vermögensgegenstände**		**18.032.581,62**	**100,11**
1.	Investmentanteile		17.573.127,83	97,56
	- Deutschland	535.653,36		2,97
	- Frankreich	1.400.965,02		7,78
	- Irland	7.176.411,30		39,84
	- Luxemburg	8.460.098,15		46,97
2.	Derivate		-10.631,16	-0,06
3.	Forderungen		4.050,71	0,02
4.	Bankguthaben		381.335,86	2,12
5.	Sonstige Vermögensgegenstände		84.698,38	0,47
II.	**Verbindlichkeiten**		**-19.818,63**	**-0,11**
III.	**Fondsvermögen**		**18.012.762,99**	**100,00** [1)]

La Française Systematic Defensive Allocation
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2021

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs		Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Börsengehandelte Wertpapiere										
Investmentanteile										
Gruppeneigene Investmentanteile										
FR0010609115	LA FRANCAISE - LF Trésorerie		ANT	4	21	17	EUR	107.116,110	396.329,61	2,20
Gruppenfremde Investmentanteile										
DE0005933956	iShares Core EO STOX.50 U.E.DE		ANT	12.408	276	81.743	EUR	43,170	535.653,36	2,97
IE00B66F4759	iShs EO H.Yield Corp Bd U.ETF		ANT	4.017	5.418	1.401	EUR	102,630	412.264,71	2,29
IE00B4PY7Y77	iShsII-$Hgh Yld Corp Bd U.ETF		ANT	4.556	6.495	1.939	EUR	90,770	413.548,12	2,30
IE00B3F81R35	iShsIII-Core EO Corp.Bd U.ETF		ANT	4.049	13.598	9.549	EUR	134,015	542.626,74	3,01
IE00B4WXJJ64	iShsIII-Core EO Govt Bd U.ETF		ANT	12.277	15.295	3.018	EUR	130,650	1.603.990,05	8,90
IE00B3B8Q275	iShsIII-EO Covered Bond U.ETF		ANT	10.384	28.121	17.737	EUR	155,730	1.617.100,32	8,98
IE00B2NPKV68	iShsII-J.P.M.$ EM Bond U.ETF		ANT	8.608	11.648	3.040	EUR	95,850	825.076,80	4,58
LU1686830065	Lyx.IF-Lyx.EuroMTS C.Bd Ag.U.EFonds		ANT	12.019	12.184	165	EUR	134,924	1.621.651,56	9,00
FR0010245514	Lyx.Japan(Topix)(DR)UCITS ETF		ANT	3.751	5.146	1.395	EUR	147,370	552.784,87	3,07
FR0010429068	Lyxor MSCI Emerging Mkts U.ETF		ANT	35.864	43.528	7.664	EUR	12,599	451.850,54	2,51
IE00B3T9LM79	SPDR Bloom.Bar.EO Cor.Bd U.ETF		ANT	29.691	37.326	7.635	EUR	59,338	1.761.804,56	9,78
LU0136234654	UBS(L)FS - MSCI USA UCITS ETF		ANT	3.377	5.046	1.669	EUR	412,930	1.394.464,61	7,74
LU0290355717	Xtr.II Eurozone Gov.Bond		ANT	6.436	8.021	1.585	EUR	249,640	1.606.683,04	8,92
LU0274211217	Xtrackers Euro Stoxx 50		ANT	12.007	12.547	540	EUR	45,705	548.779,94	3,05
LU0380865021	Xtrackers Euro Stoxx 50		ANT	2.860	3.648	44.495	EUR	66,760	190.933,60	1,06
LU0478205379	Xtrackers II EUR Corporate Bd		ANT	10.860	13.722	2.862	EUR	162,330	1.762.903,80	9,79
LU0274210672	Xtrackers MSCI USA Swap		ANT	10.976	17.053	6.077	EUR	121,600	1.334.681,60	7,41
							EUR		17.176.798,22	95,36
Summe Wertpapiervermögen							**EUR**		**17.573.127,83**	**97,56**
Derivate									**-10.631,16**	**-0,06**
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)										
Aktienindex-Derivate										
Forderungen/Verbindlichkeiten									**-10.735,96**	**-0,06**
Aktienindex-Terminkontrakte										
E-MINI MSCI EMERGING MARKETS Index 18/03/2022		EUREX	USD	Anzahl -7					-7.505,96	-0,04
EURO STOXX 50 - FUTURE 18/03/2022		EUREX	EUR	Anzahl -1					-1.395,00	-0,01
EURO STOXX 50 - FUTURE 18/03/2022		EUREX	EUR	Anzahl -1					-1.400,00	-0,01
EURO STOXX 50 - FUTURE 18/03/2022		EUREX	EUR	Anzahl -1					-435,00	0,00
Devisen-Derivate										
Forderungen/Verbindlichkeiten									**104,80**	**0,00**
Devisen-Terminkontrakte										
EURO FX CURR FUT (CME) 14/03/2022		EUREX	USD	Anzahl 19					104,80	0,00
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							**EUR**		**381.335,86**	**2,12**
EUR-Guthaben bei:										
Societe Generale Paris			EUR	227.926,32			%	100,000	227.926,32	1,27
Verwahrstelle			EUR	46.364,95			%	100,000	46.364,95	0,26
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen										
Societe Generale Paris			JPY	2.286.066,00			%	100,000	17.520,15	0,10
Verwahrstelle			JPY	10.050.466,00			%	100,000	77.025,63	0,43
Verwahrstelle			USD	45.998,81			%	100,000	40.595,54	0,23
Sonstige Vermögensgegenstände							**EUR**		**88.749,09**	**0,49**
Forderungen aus Anteilzeichnungen			EUR	1.309,00					1.309,00	0,01
Dividendenforderungen Anteilzeichnungen			USD	3.106,63					2.741,71	0,02
Futures Variation Margin			EUR	3.230,00					3.230,00	0,02
Futures Variation Margin			USD	8.386,25					7.401,16	0,04
Initial Margin			EUR	8.691,70					8.691,70	0,05
Initial Margin			USD	74.077,00					65.375,52	0,36
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme							**EUR**		**-28.096,73**	**-0,16**
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen										
Societe Generale Paris			USD	-31.836,40			%	100,000	-28.096,73	-0,16
Sonstige Verbindlichkeiten							**EUR**		**-19.818,63**	**-0,11**
Verbindlichkeiten aus Anteilrückkäufen			EUR	-489,09					-489,09	0,00
Verbindlichkeiten Verwaltungsvergütung (Klasse W)			EUR	-18.786,55					-18.786,55	-0,10
Verbindlichkeiten Verwaltungsvergütung (Klasse R)			EUR	-542,99					-542,99	0,00
Fondsvermögen							**EUR**		**18.012.762,99**	**100,00** [1]
Zurechnung auf Anteilscheinklassen:										
La Française Systematic Defensive Allocation W [1]										
Anteiliges Fondsvermögen							**EUR**		**509.108,69**	
Anteilwert							**EUR**		**10,31**	
Umlaufende Anteile							**STK**		**49.366**	
La Française Systematic Defensive Allocation R [2]										
Anteiliges Fondsvermögen							**EUR**		**17.503.654,30**	

Anteilwert				**EUR**	**13,11**
Umlaufende Anteile				**STK**	**1.335.552**

Fußnoten:
1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.
2) Bis 11.05.2021 Veri ETF-Allocation Defensive W.
3) Bis 11.05.2021 Veri ETF-Allocation Defensive R.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze
Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:
Alle Vermögenswerte: Kurse per 30.12.2021

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.12.2021	
Japanische Yen	JPY	130,4821	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,133100	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel
Terminbörsen
EUREX European Exchange

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Investmentanteile					
Gruppeneigene Investmentanteile					
Ausland					
FR0013289022	La Française SICAV - La Française Trésorerie	ANT	20.000	20.000	
Gruppenfremde Investmentanteile					
Ausland					
FR0010510800	Lyxor Euro Overnight Return UCITS ETF	ANT	0	38.000	
LU2082999306	Lyxor IF-Lyx.Sma.Overn.Return	ANT	0	20.000	
LU1190417599	Lyxor Index Fund SICAV - Lyxor Smart Overnight Return	ANT	0	4.100	
LU0290358497	Xtrackers II EUR Overnight Rate Swap UCITS ETF	ANT	0	28.600	
LU0274209740	Xtrackers MSCI Japan UCITS ETF	ANT	10.511	10.511	
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte					
(Basiswert(e): EURO STOXX 50 ,MSCI EM, MSCI EMERGING Market,YEN DENOM NIKKEI 225,S&P 500 E-MINI)					254
Verkaufte Kontrakte					
(Basiswert(e): EURO STOXX 50 ,MSCI EM, MSCI EMERGING Market,YEN DENOM NIKKEI 225,S&P 500 E-MINI)					6.411
Devisen-Derivate					
Terminkontrakte auf Devisen					
Gekaufte Kontrakte					
(Basiswert(e): EUR / USD Future)					10.768

La Française Systematic Defensive Allocation

Ertrags- und Aufwandsrechnung inklusive Ertragsausgleich
für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021

		insgesamt EUR	insgesamt EUR
I.	**Erträge**		
1.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		2,37
2.	Erträge aus Investmentanteilen		136.881,21
3.	Sonstige Erträge		41,00
	davon: Sonstiges	41,00	
	Summe der Erträge		**136.924,58**
II.	**Aufwendungen**		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahme		-3.773,25
2.	Verwaltungsvergütung		-236.480,46
3.	Sonstige Aufwendungen		-3.634,81
	davon: Verwahrentgelt	-3.634,81	
	Summe der Aufwendungen		**-243.888,52**
III.	**Ordentlicher Nettoertrag**		**-106.963,94**
IV.	**Veräußerungsgeschäfte**		
1.	Realisierte Gewinne		1.211.641,42
2.	Realisierte Verluste		-644.784,85
	Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		**566.856,57**
V.	**Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres**		**459.892,63**
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		158.884,10
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-231.732,82
VI.	**Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres**		**-72.848,72**
VII.	**Ergebnis des Geschäftsjahres**		**387.043,91**

Entwicklung des Sondervermögens **2.021,00**

		EUR	EUR
I.	**Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres**		**20.934.651,79**
1.	Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2.	Mittelzufluss (netto)		-3.386.904,57
a)	Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	314.545,99	
b)	Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-3.701.450,56	
3.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		77.971,86
4.	Ergebnis des Geschäftsjahres		387.043,91
	davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Gewinne	158.884,10	
	davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Verluste	-231.732,82	
II.	**Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres**		**18.012.762,99**

Ertrags- und Aufwandsrechnung inklusive Ertragsausgleich / La Française Systematic Defensive Allocation R

für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021

		insgesamt EUR	insgesamt EUR	je Anteil [1]) EUR
I.	**Erträge**			
1.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		2,37	0,000
2.	Erträge aus Investmentanteilen		133.010,23	0,100
3.	Sonstige Erträge		39,84	0,000
	davon: Sonstiges	39,84		0,000
	Summe der Erträge		**133.052,44**	**0,100**
II.	**Aufwendungen**			
1.	Zinsen aus Kreditaufnahme		-3.666,59	-0,003
2.	Verwaltungsvergütung		-228.359,19	-0,171
3.	Sonstige Aufwendungen		-3.529,74	-0,003
	davon: Verwahrentgelt	-3.529,74		-0,003
	Summe der Aufwendungen		**-235.555,52**	**-0,176**
III.	**Ordentlicher Nettoertrag**		**-102.503,08**	**-0,077**
IV.	**Veräußerungsgeschäfte**			
1.	Realisierte Gewinne		1.175.916,05	0,880
2.	Realisierte Verluste		-626.545,55	-0,469
	Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		**549.370,50**	**0,411**
V.	**Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres**		**446.867,42**	**0,335**
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		114.155,17	0,085
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-168.381,75	-0,126
VI.	**Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres**		**-54.226,58**	**-0,041**
VII.	**Ergebnis des Geschäftsjahres**		**392.640,84**	**0,294**

Entwicklung des Sondervermögens

		EUR	2021 EUR
I.	**Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres**		**19.542.668,03**
1.	Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2.	Mittelzufluss (netto)		-2.488.090,84
a)	Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	301.363,87	
b)	Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-2.789.454,71	
3.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		56.436,27
4.	Ergebnis des Geschäftsjahres		392.640,84
	davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Gewinne	114.155,17	
	davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Verluste	-168.381,75	
II.	**Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres**		**17.503.654,30**

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

		insgesamt EUR	insgesamt EUR	je Anteil [1]) EUR
I.	**Für die Ausschüttung verfügbar**		**2.197.232,85**	**1,645**
1.	Vortrag aus dem Vorjahr		0,00	0,000
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		446.867,42	0,335
3.	Zuführung aus dem Sondervermögen 2)		1.750.365,43	1,311
II.	**Nicht für die Ausschüttung verwendet**		**2.197.232,85**	**1,645**
1.	Der Wiederanlage zugeführt		0,00	0,000
2.	Vortrag auf neue Rechnung		2.197.232,85	1,645
III.	**Gesamtausschüttung**		**0,00**	**0,000**
1.	Endausschüttung		0,00	0,000

1) Durch Rundung bei der Berechnung können sich geringfügige Differenzen ergeben.

2) Die Zuführung aus dem Sondervermögen dient dem Ausgleich von im Geschäftsjahr realisierten Verluste, die damit bei der Berechnung der Ausschüttung unberücksichtigt bleiben; im Ergebnis kann sich damit für das laufende oder für künftige Geschäftsjahre eine Substanzausschüttung im investmentrechtlichen Sinne ergeben.

Ertrags- und Aufwandsrechnung inklusive Ertragsausgleich / La Française Systematic Defensive Allocation W
für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021

		insgesamt EUR	insgesamt EUR	je Anteil [1] EUR
I.	**Erträge**			
1.	Erträge aus Investmentanteilen		3.870,98	0,078
2.	Sonstige Erträge		1,16	0,000
	davon: Sonstiges	1,16		0,000
	Summe der Erträge		**3.872,14**	**0,078**
II.	**Aufwendungen**			
1.	Zinsen aus Kreditaufnahme		-106,66	-0,002
2.	Verwaltungsvergütung		-8.121,27	-0,165
3.	Sonstige Aufwendungen		-105,07	-0,002
	davon: Verwahrentgelt	-105,07		-0,002
	Summe der Aufwendungen		**-8.333,00**	**-0,169**
III.	**Ordentlicher Nettoertrag**		**-4.460,86**	**-0,090**
IV.	**Veräußerungsgeschäfte**			
1.	Realisierte Gewinne		35.725,37	0,724
2.	Realisierte Verluste		-18.239,30	-0,369
	Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		**17.486,07**	**0,354**
V.	**Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres**		**13.025,21**	**0,264**
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		44.728,93	0,906
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-63.351,07	-1,283
VI.	**Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres**		**-18.622,14**	**-0,377**
VII.	**Ergebnis des Geschäftsjahres**		**-5.596,93**	**-0,113**

Entwicklung des Sondervermögens **2021**

		EUR	EUR
I.	**Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres**		**1.391.983,76**
1.	Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2.	Mittelzufluss (netto)		-898.813,73
a)	Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	13.182,12	
b)	Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-911.995,85	
3.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		21.535,59
4.	Ergebnis des Geschäftsjahres		-5.596,93
	davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Gewinne	44.728,93	
	davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Verluste	-63.351,07	
II.	**Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres**		**509.108,69**

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

		insgesamt EUR	insgesamt EUR	je Anteil [1] EUR
I.	**Für die Ausschüttung verfügbar**		**63.936,08**	**1,295**
1.	Vortrag aus dem Vorjahr		0,00	0,000
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		13.025,21	0,264
3.	Zuführung aus dem Sondervermögen [2]		50.910,87	1,031
II.	**Nicht für die Ausschüttung verwendet**		**63.936,08**	**1,295**
1.	Der Wiederanlage zugeführt		0,00	0,000
2.	Vortrag auf neue Rechnung		63.936,08	1,295
III.	**Gesamtausschüttung**		**0,00**	**0,000**
1.	Endausschüttung		0,00	0,000

1) Durch Rundung bei der Berechnung können sich geringfügige Differenzen ergeben.
2) Die Zuführung aus dem Sondervermögen dient dem Ausgleich von im Geschäftsjahr realisierten Verluste, die damit bei der Berechnung der Ausschüttung unberücksichtigt bleiben; im Ergebnis kann sich damit für das laufende oder für künftige Geschäftsjahre eine Substanzausschüttung im investmentrechtlichen Sinne ergeben.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre / La Française Systematic Defensive Allocation W

Geschäftsjahr	Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2021	509.108,69	10,31
2020	1.391.983,76	10,08
2019	1.607.490,20	10,99
2018	1.537.791,45	10,34

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre /La Française Systematic Defensive Allocation R

Geschäftsjahr	Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2021	17.503.654,30	13,11
2020	19.542.668,03	12,81
2019	23.941.832,35	13,96
2018	23.340.279,39	13,18

La Française Systematic Defensive Allocation
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	**EUR**	**-10.631,16**

Das durch Derivate erzielte Exposure wurde gemäß § 16 Abs. 7 DerivateV ermittelt. Dabei wurde der Marktwert des zugrundeliegenden Basiswertes EUR/USD, EURO STOXX 50 ,E-MINI MSCI EMERGING herangezogen.

Vertragspartner der derivativen Geschäfte
Societe Generale Paris

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

La Française Systematic Defensive Allocation W [1)]		
International Security Identification Number (ISIN)		DE000A0MKQP6
Anteilwert	**EUR**	**10,31**
Umlaufende Anteile	**STK**	**49.366**
Anleger		Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag	%	3,00
Aktueller Rücknahmeabschlag	%	0,00
Verwaltungsvergütung p. a.	%	1,00
Ertragsverwendung		ausschüttend

La Française Systematic Defensive Allocation R [2)]		
International Security Identification Number (ISIN)		DE0005561666
Anteilwert	**EUR**	**13,11**
Umlaufende Anteile	**STK**	**1.335.552**
Anleger		Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag	%	0,00
Aktueller Rücknahmeabschlag	%	0,00
Verwaltungsvergütung p. a.	%	1,00
Ertragsverwendung		ausschüttend

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	**97,56**
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	**-0,06**

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände
Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgte während des Geschäftsjahres sowie zum Berichtsstichtag per 31.12.2021 grundsätzlich zum letzten gehandelten Börsen- oder Marktkurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet.

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Im Geschäftsjahr sowie zum Berichtsstichtag per 31.12.2021 wurden die folgenden Vermögensgegenstände nicht zum letzten gehandelten Börsen- oder Marktkurs bewertet:

Bankguthaben und sonst. Vermögensgegenstände	zum Nennwert
Verbindlichkeiten	zum Rückzahlungsbetrag
Fremdwährungsumrechnung	auf Basis der Closing Spot-Kurse von WM Company / Reuters

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote gem. § 16 (1) Nr.3 KARBV

Gesamtkostenquote (in %)
Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten und erfolgsabhängige Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

La Française Systematic Defensive Allocation W	1,50
La Française Systematic Defensive Allocation R	1,49

Portfolio Turnover Rate (PTR) **1,50**
Die PTR gibt die Umschlagshäufigkeit der Anteile des Sondervermögens an und wird folgendermaßen ermittelt: Der niedrigere Betrag des Gegenwertes der Käufe und Verkäufe der Vermögensgegenstände des betreffenden Berichtszeitraums dividiert durch den durchschnittlichen Nettoinventarwert.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritten gezahlten Vergütungen exkl. Ertragsausgleich	**EUR**	**9.771,18**
La Française Systematic Defensive Allocation (W)		
Feste Verwaltungsvergütung	EUR	7.844,48
Kostenpauschale	EUR	1.926,70
davon: Verwahrstellengebühren	EUR	495,83
davon: Depotgebühren	EUR	0,00
davon: Drittanbietergebühren	EUR	0,00
davon: Gebühren für Quellensteuerrückforderungen	EUR	0,00
davon: Dienstleistungskosten	EUR	1.992,06
davon: Prüfungskosten	EUR	0,00

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritten gezahlten Vergütungen exkl. Ertragsausgleich	**EUR**	**247.175,59**
La Française Systematic Defensive Allocation (R)		
Feste Verwaltungsvergütung	EUR	174.519,06
Kostenpauschale	EUR	64.716,03
davon: Verwahrstellengebühren	EUR	21.550,94
davon: Depotgebühren	EUR	2.893,06
davon: Drittanbietergebühren	EUR	571,20
davon: Gebühren für Quellensteuerrückforderungen	EUR	0,00
davon: Dienstleistungskosten	EUR	8.340,08
davon: Prüfungskosten	EUR	6.470,63

Transaktionskosten	**EUR**	**7.355,91**

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.
Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Angaben zu den Kosten

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen.
Die Kapitalverwaltungsgesellschaft zahlt keine Vergütung an Vermittler.

Das Sondervermögen hat im Geschäftsjahr folgende Investmentanteile mit ihren entsprechenden Verwaltungsvergütungen gehalten:

iShares Core EO STOX.50 U.E.DE	DE0005933956	0,10%
iShs EO H.Yield Corp Bd U.ETF	IE00B66F4759	0,50%
iShsII-$Hgh Yld Corp Bd U.ETF	IE00B4PY7Y77	0,50%
iShsIII-Core EO Corp.Bd U.ETF	IE00B3F81R35	0,20%
iShsIII-Core EO Govt Bd U.ETF	IE00B4WXJJ64	0,09%
iShsIII-EO Covered Bond U.ETF	IE00B3B8Q275	0,20%
iShsII-J.P.M.$ EM Bond U.ETF	IE00B2NPKV68	0,45%
LA FRANCAISE - LF Trésorerie	FR0010609115	0,09%
La Française SICAV - La Française Trésorerie	FR0013289022	0,00%
Lyx.IF-Lyx.EuroMTS C.Bd Ag.U.EFonds	LU1686830065	0,17%
Lyx.Japan(Topix)(DR)UCITS ETF	FR0010245514	0,45%
Lyxor Euro Overnight Return UCITS ETF	FR0010510800	0,10%
Lyxor IF-Lyx.Sma.Overn.Return	LU2082999306	0,05%
Lyxor Index Fund SICAV - Lyxor Smart Overnight Return	LU1190417599	0,05%
Lyxor MSCI Emerging Mkts U.ETF	FR0010429068	0,55%
SPDR Bloom.Bar.EO Cor.Bd U.ETF	IE00B3T9LM79	0,12%
UBS(L)FS - MSCI USA UCITS ETF	LU0136234654	0,14%
Xtr.II Eurozone Gov.Bond	LU0290355717	0,15%
Xtrackers Euro Stoxx 50	LU0274211217	0,09%
Xtrackers Euro Stoxx 50	LU0380865021	0,09%
Xtrackers II EUR Corporate Bd	LU0478205379	0,16%
Xtrackers II EUR Overnight Rate Swap UCITS ETF	LU0290358497	0,10%
Xtrackers MSCI Japan UCITS ETF	LU0274209740	0,20%
Xtrackers MSCI USA Swap	LU0274210672	0,15%

Erläuterungen zur Ertrags- und Aufwandsrechnung
Die Ermittlung der Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zu Wertpapierfinanzierungsgeschäften gemäß Verordnung (EU) Nr. 2015/2365
Im Geschäftsjahr wurden keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 2015/2365 abgeschlossen.

Wesentliche Änderungen
Die Namenänderungen erfolgten mit Genehmigung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht vom 07.04.2021 und wurden im Bundesanzeiger am 18. Mai 2021 veröffentlicht. Der Hintergrund der Änderung ist die Umfirmierung des Unternehmens, die Namensänderung der OGAW-Sondervermögen, sowie gesetzliche Änderungen. Die Gesellschaft firmiert zukünftig unter dem Namen La Française Systematic Asset Management GmbH (vormals La Française Asset Management GmbH). Die Änderungen traten am 12.05.2021 in Kraft.

Angaben zur Vergütung gemäß KAGB § 101 (4) 1.-5.:

Angaben zur Mitarbeitervergütung für das Geschäftsjahr 2020		Anmerkungen von La Francaise Asset Management GmbH
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	2105	* Angabe in TEUR * Geschäftsjahr 2020
davon feste Vergütung	1810	* Angabe in TEUR * Geschäftsjahr 2020
davon variable Vergütung	295	* Angabe in TEUR * Geschäftsjahr 2020
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	0	* Angabe in TEUR * Geschäftsjahr 2020
Zahl der Mitarbeiter der KVG	27	* mit GF
Höhe des gezahlten Carried Interest	0	* Angabe in TEUR * Geschäftsjahr 2020
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	1246	* Angabe in TEUR * Geschäftsjahr 2020
davon Geschäftsleiter	0	
davon andere Führungskräfte	0	
davon andere Risikoträger	0	
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	0	
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	0	

Die Vergütungspolitik orientiert sich an den Regelungen des § 37 KAGB Abs. 1 für Kapitalverwaltungsgesellschaften und den Vorgaben der geänderten Richtlinie 2009/65/EG (Artikel 14a Abs. 2 und 14b Abs. 1,3 und 4 OGAW-RL).
Der Aufsichtsrat der La Française Systematic Asset Management GmbH (LFSAM) legt auf Vorschlag der Geschäftsführung die allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik fest, überprüft diese mindestens einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung verantwortlich. Die Grundsätze der Vergütungspolitik sind vom Aufsichtsrat der Gesellschaft zu genehmigen.
Zusätzlich wurde von der Groupe La Francaise (GLF) für alle Unternehmen des Konsolidierungskreises ein Vergütungsausschuss eingerichtet, um Kompetenzen und Unabhängigkeiten bei der Beurteilung der Richtlinie, den Vergütungspraktiken und den Anreizen für das Risikomanagement nachzuweisen. Der
Vergütungsausschuss setzt sich aus 4 Mitgliedern zusammen: aus dem CEO der CMNE, dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses, einem Mitglied des Aufsichtsrates der GLF und einem unabhängigen Experten.
Die Vergütung der Mitarbeiter der LFSAM GmbH besteht aus den folgenden Anteilen:
• einem festen Anteil, der den Mitarbeiter für die zufriedenstellende Erfüllung seiner Aufgaben entschädigt und
• einer variablen Komponente, die ein Anreizsystem beinhaltet, das darauf abzielt, die individuelle Leistung des betreffenden Mitarbeiters, seine Beiträge und sein Verhalten, die Leistung der operativen Einheit, zu der er gehört und die Ergebnisse der Gesellschaft als Ganzes und ihr Beitrag zum Ergebnis der GLF hervorzuheben bzw. zu belohnen.

Der feste Anteil der Gesamtvergütung eines Mitarbeiters berücksichtigt seine Position und seinen Verantwortungsbereich. Der feste Anteil ist hoch genug, um die Einstellung und die Stabilität der Belegschaft zu begünstigen und keine Risikobereitschaft bei Mitarbeitern hervorzurufen, so dass deren Tätigkeit keinen wesentlichen Einfluss auf die Risikobereitschaft der Gesellschaft haben dürfte.
Die Mitarbeiter der LFSAM GmbH, die ihre Ziele erreicht haben (d.h. die quantitativen und qualitative Kriterien erfüllt haben) können eine vari-

able Vergütung erhalten. Darüber hinaus werden Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen eingestellt werden und denen eine variable Vergütungskomponente gewährt wird, unabhängig von der Leistung der von ihnen kontrollierten Geschäftsfelder, nach Erreichen der mit ihren Funktionen verbundenen Ziele, vergütet.
Die LFSAM GmbH hat sich für den "Bonuspool" als globales variables Vergütungssystem entschieden.

Dieser hängt von der jährlichen Performance des Unternehmens und der Geschäftseinheit der Gruppe (d. h. der GLF), zu der das Unternehmen gehört, ab. Die quantitativen Parameter zur Berechnung des "Bonuspools" sind das Finanzergebnis des Geschäftsjahres sowie die tatsächlich bei der GLF für das betreffende Geschäftsjahr eingegangenen Performancegebühren. Der variable Anteil, der an den betreffenden Mitarbeiter zu zahlen ist, wird sowohl nach quantitativen als auch nach qualitativen Kriterien festgelegt

Der „Bonuspool“ wird an jeden Mitarbeiter mit einem doppelten Verteilungsschlüssel verteilt, abhängig vom Beitrag seiner Geschäftseinheit zum GLF-Ergebnis und seiner eigenen Zielerreichung.
Im Einzelfall kann die Höhe der variablen Vergütungskomponente für die betroffenen Mitarbeiter bis zu maximal 200% der festen Vergütungskomponente betragen und darf die vom Vergütungsausschuss festgelegte Obergrenze nicht überschreiten.

Der individuelle Bonus kann durch die Zuteilung von Gratisaktien ergänzt werden. Die Zuteilung von Gratisaktien ist für eine bestimmte Zielgruppe innerhalb der Gruppe reserviert. Die gesamte Liste der Begünstigten sowie die zugeteilten Mengen unterliegen der Zustimmung des Vorsitzenden des Vergütungsausschusses. Der mit dieser Form der variablen Vergütung verbundene Gewinn ist erst nach einer Zeitspanne (Unverfallbarkeit und möglicherweise Beibehaltung) von zwei bis vier Jahren gekoppelt. Diese ist auch davon abhängig, ob weiterhin ein Arbeitsverhältnis des Mitarbeiters bis zum Ende der Sperrfrist besteht.

Darüber hinaus hat die Gesellschaft ein System eingerichtet, das speziell auf den variablen Teil der Vergütung der „risikorelevanten Mitarbeiter“ zugeschnitten ist. Gemäß einem jährlich wiederkehrenden qualitativen und quantitativen Analyseverfahren werden die risikorelevanten Mitarbeiter identifiziert. Bei diesen Personen wird ein Anteil von mindestens 50 % der variablen Vergütung (ab einem Schwellenwert von 75 TEUR) über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben. Diese 50% (Deferred Bonus) werden auf einen Fondsbasket indexiert und schrittweise über drei Jahre aufgeteilt. Die Zahlung des „Deferred Bonus“ erfolgt unter der Voraussetzung, dass die Bedingungen für das Vorhandensein und die Nichtanwendung einer Risikoanpassungsmaßnahme nach dem Ergebnis des jeweiligen Geschäftsjahrs erfüllt sind.
Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2020 erfolgte durch den Vergütungsausschuss. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass das Vergütungssystem im Geschäftsjahr 2020 angemessen ausgestaltet war und den regulatorischen Anforderungen entsprach. Der Vergütungsausschuss der Gruppe hat beschlossen, dass auch für die Mitarbeiter von La Française Systematic Asset Management GmbH die Option eingeräumt werden soll, Gratisaktien im Rahmen ihrer variablen Vergütung zu erhalten.
Folgende Änderungen sind zwischen der Vergütungspolitik 2020 und Vergütungspolitik 2019 erfolgt:

• Anpassung Indikatoren für die Bewertungskriterien
• Anpassung der Identifizierung von Risikoträgern: Kriterienkatalog formulieren, der als Ausgangsbasis für die Identifizierung von Risikoträgern/identifizierten Personen dient
• Anpassung der Zusammensetzung des Ausschusses

Fußnoten:
1) Bis 11.05.2021 Veri ETF-Allocation Defensive W.
2) Bis 11.05.2021 Veri ETF-Allocation Defensive R.

Frankfurt am Main, 05.04.2022
La Française Systematic Asset Management GmbH
Die Geschäftsführung

Zum Jahresbericht des La Française Systematic Defensive Allocation haben wir folgenden uneingeschränkten Vermerk erteilt:

„VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS“

An die La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens La Française Systematic Defensive Allocation - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis 31.12.2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31.12.2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Der Aufsichtsrat der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, zur Aufstellung des Jahresberichts des Sondervermögens.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

Frankfurt am Main

5. April 2022

FFA Frankfurt Finance Audit GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schliemann

Wirtschaftsprüfer

ANGABEN ZUR GESELLSCHAFT

La Française Systematic Asset Management GmbH
[seit 12.05.2021]
(vormals La Française Asset Management GmbH)
Adresse bis zum 31.08.2021:
mainBuilding, Taunusanlage 18
60325 Frankfurt am Main
Adresse seit 01.09.2021:
Neue Mainzer Str. 80
60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69 97 57 43 -0
Fax: +49 (0) 69 97 57 43 -81
info-am@la-francaise.com
www.la-francaise-systematic-am.com

Haftendes Eigenkapital
€ 8,0 Mio., Stand 31.12.2021
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
€ 2,6 Mio., Stand 31.12.2021

Gesellschafter
Groupe La Française
Paris

Geschäftsführer
Berit Hamann, 20355 Hamburg (seit 12.05.2021)
Dennis Jeske, 20144 Hamburg (seit 12.05.2021)
Kay Scherf, 63110 Rodgau
Hosnia Said, 61381 Friedrichsdorf (bis 23.02.2021)
Jens Göttler, 64683 Einhausen (bis 12.05.2021)
Pascal Traccucci, 92100 Boulogne, Frankreich (bis 12.05.2021)

Verwahrstelle
(bis zum 28.02.2021)
Zweigstelle Frankfurt am Main der
Société Générale S.A., Paris
Neue Mainzer Straße 46–50
60311 Frankfurt am Main
Haftendes Eigenkapital: € 66,7 Mrd.,
Stand 31.12.2020

(ab 01.03.2021)
BNP Paribas Securities Services S.C.A.
Zweigniederlassung Frankfurt am Main
Adresse bis zum 31.01.2022:
Europa-Allee 12
60327 Frankfurt am Main
Adresse seit 01.02.2022:
Senckenberganlage 19
60325 Frankfurt am Main

Haftendes Eigenkapital: € 1.466 Mio.
Stand 31.12.2020

Wirtschaftsprüfer
FFA Frankfurt Finance Audit GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Frankfurt am Main

Aufsichtsrat
Philippe Lecomte
CEO La Française AM Finance Services
Head Business & Corporate Development
Groupe La Française
Paris
Vorsitzender

Laurent Jacquier-Laforge (bis zum 16.08.2021)
Chief Investment Officer Equity
Group La Française,
Paris
Stellvertretender Vorsitzender

Mark Wolter (seit 17.08.2021)
Country Head Germany La Française Gruppe
Managing Director La Française Real Estate Managers (REM)
Frankfurt
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Sybille Hofmann
unabhängige Aufsichtsrätin

Verbandsmitglied bei
BVI Bundesverband
Investment und Asset Management e.V.
Frankfurt am Main

LA FRANÇAISE
SYSTEMATIC ASSET MANAGEMENT

La Française Systematic Asset Management GmbH
Neue Mainzer Str. 80
60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0) 69 97 57 43 -0
Fax: +49 (0) 69 97 57 43 -81
info-am@la-francaise.com
www.la-francaise-systematic-am.com